

**Vorstellung des baden-  
württembergischen  
Siegerprojekts „REGiNA“ im  
BMBF-Wettbewerb  
„Gesundheitsregion der Zukunft“**

Dr. Klaus Eichenberg,  
11. Sitzung Gesundheitsforum  
Baden-Württemberg,  
Stuttgart, 23. Oktober 2009

## Gesundheitsregion der Zukunft – Ziele der Ausschreibung

- Verzahnung von Forschung, Entwicklung und Verwertung
- Nachhaltige Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten, um Patienten von neuartigen Entwicklungen profitieren zu lassen

## REGiNA – Ein Anwenderzentrum der Regenerativen Medizin

- Ein Anwenderzentrum der Regenerativen Medizin in der Region Neckar-Alb und Stuttgart
- Der Beitrag der BioRegio STERN Management GmbH zur BMBF-Ausschreibung „Gesundheitsregion der Zukunft“
- Einbeziehung aller relevanten Partner aus den Bereichen der Gesundheitswirtschaft zum Thema Regenerative Medizin

## Vision

REGiNA bringt Produkte und Verfahren der Regenerationsmedizin  
in die Gesundheitsversorgung der Patienten



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gesundheitsregion  
Neckar-Alb und Stuttgart



Baden-Württemberg

## Was ist Regenerationsmedizin?

- Wiederherstellung geschädigter Zellen, Gewebe, Organe durch biologischen Ersatz
- Individualtherapie
- Entstehung der Regenerationsmedizin aus der Entwicklungsbiologie
- Themengebiet erst 10 bis 12 Jahre alt
- Paradigmenwechsel: Weg vom Reparieren, hin zum Heilen

## Hintergründe zur Regenerationsmedizin in der Gesundheitsregion REGiNA

- **BioProfile- und BioChancePlus Fördermaßnahmen**  
Regenerative Medizin und Tissue Engineering in der BioRegion STERN als Kompetenzfeld ausgewiesen (20,5 und 7,8 Mio €)
- **BioRegion STERN**  
100 Biotech und 120 Medtech-Unternehmen; Hotspot an Tissue Engineering-Unternehmen; funktionierendes Netzwerk
- **Umfeld der Universität Tübingen und der Fakultät für Medizin**  
Höchste Dichte an Forschungsgruppen im Bereich Regenerationsmedizin in Deutschland (Capgemini im Auftrag des BMBF), Bündelung in der BioRegion durch das ZRM

## Ziele von REGiNA (1):

- **Fokussierung auf ein zukunftssträchtiges Spitzenthema**  
Anknüpfung an bisher geleistete F&E und Innovation
- **Anwenderzentrum in Tübingen**  
Ärzte- und Patienteninformationssystem,  
zunächst wenige Indikationsgebiete
- **Fortbildungszentrum in der Region**  
Fortbildung und Akkreditierung von Fachärzten

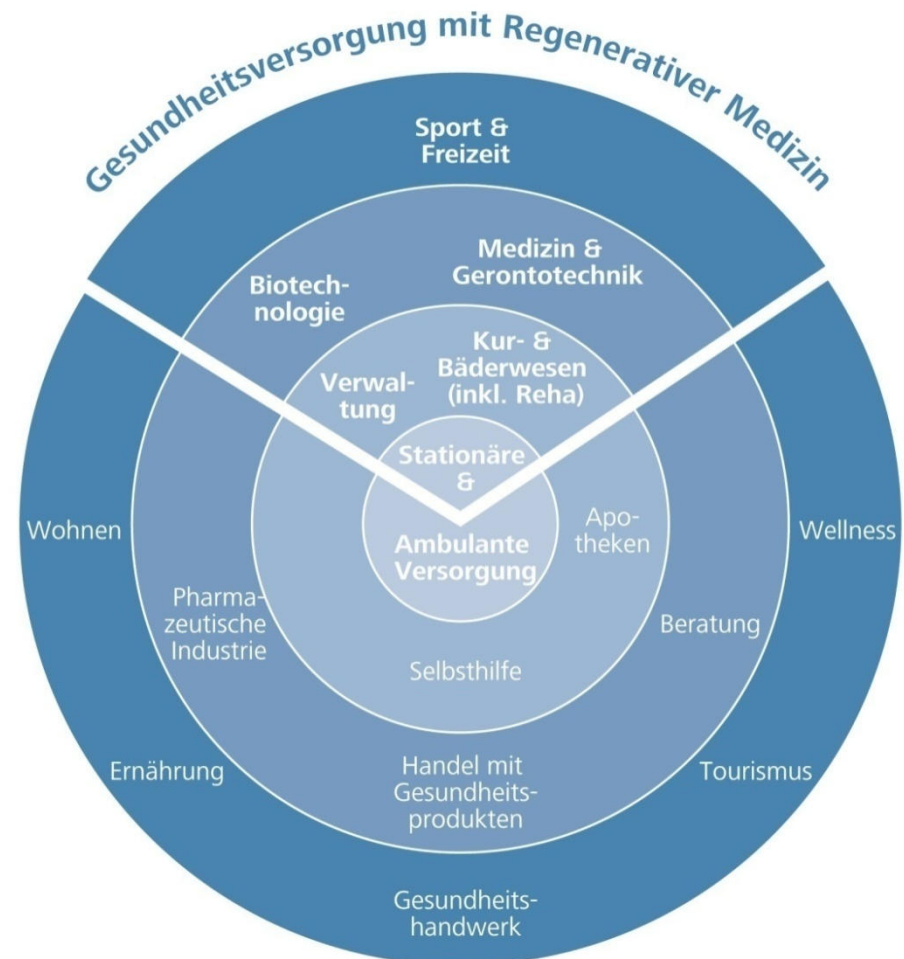
## Ziele von REGiNA (2):

- **Gesundheitswissenschaften als zukunftsweisende Wissenschaft in der Region verankern**  
STERN ist mehr als nur ein Automobilstandort: Kompetenz und Forschungsstandort gezielt weiter stärken
- **Aufklärung der Bevölkerung über das „Machbare“ in der Regenerationsmedizin**  
Einbindung von Sportvereinen und Volkshochschulen
- **Breite Einführung der Regenerationsmedizin**  
Bewertung durch Kostenträger, Ökonomen, Forscher, Ärzte

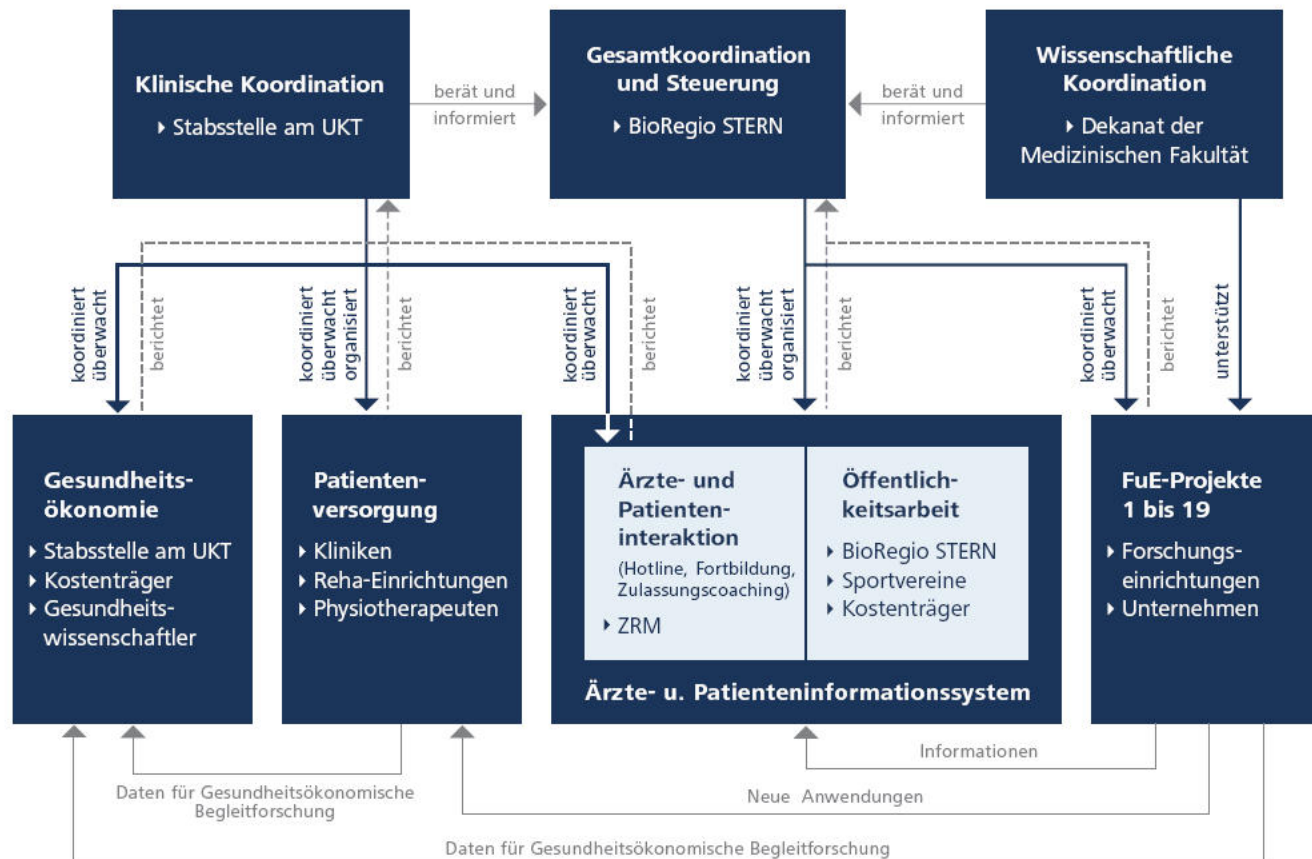
## Diagramm der Gesundheitswirtschaft nach Hilbert

### Bereiche der Gesundheitswirtschaft

- **Kernbereich** ambulante und stationäre Gesundheitsversorgung
- **Vorleistungs- und Zulieferindustrie**
- **Nachbarbranchen und Randbereiche** des Gesundheitswesens



# Organigramm des Anwenderzentrums REGiNA



## Themen der 19 Teilprojekte

- **Fokussierung auf vier Indikationsgebiete**  
16 F&E-Projekte in Verbundvorhaben
- **Entwicklung der Gesundheitsregion**  
Ärzte- und Patienten-Informationssystem, Hotline, Internetplattform;  
Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen Druckerzeugnisse, Film und  
Pressearbeit); Fortbildungsangebote und Akkreditierung für Ärzte;  
Ethische Belange; Zulassungskoaching
- **Gesundheitsökonomie:**  
Kosten-Nutzen-Analysen relevanter Indikationsbereiche aus Sicht der  
Gesetzlichen Krankenversicherungen
- **Organisation**  
Gesamtkoordination, Kontrollfunktion bei der BioRegio STERN  
Management GmbH

## Teilnehmer und Partnerstruktur

- **Kliniken**  
sechs diverse Kliniken
- **Kostenträger**  
zwei Kostenträger
- **Forschungseinrichtungen**  
sechs reine Forschungseinheiten
- **Unternehmen**  
zehn Unternehmen
- **Weitere Unterstützer**  
zehn Organisationen, Städte, Vereine

## Erfolgsfaktoren aus Sicht des Antragstellers

- Fokussierung auf ein Zukunftsthema
- Deutlicher Schwerpunkt im Bereich Forschung und Entwicklung
- Anknüpfung an bereits geleistetes (BioProfile, funktionierende BioRegion, hoher Vernetzungsgrad)
- Leuchtturmfunktion: „etwas Neues in die Gesundheitsversorgung bringen“ – kann auf andere Themenfelder übertragen werden
- Nutzung bestehender Managementstrukturen
- Realistische Kostenabschätzung
- Einbindung leistungsfähiger Klinika
- Einbindung von forschenden Unternehmen
- Einbeziehung von einer relevanten Anzahl von Patienten
- Einbeziehung von Gesundheitsökonomischer Forschung
- Vertrauen innerhalb der Partnerstruktur

Fragen? Gerne!

- **Dr. Klaus Eichenberg,**  
Geschäftsführer BioRegio STERN Management GmbH  
eichenberg@bioregio-stern.de, Tel.: 0711-87035 420

